

TV Senden-Ay

30 Jahre



Schwimmabteilung

Europas größte Wohnwelt!

...mit einer riesigen Markenauswahl!



Die Zeit ist (Bau)reif...
inhaber möbel
 Wohnbau
www.inhofer-wohnbau.de



...und den megastarken Mitnahmemärkten:



inhaber möbel
 EUROPAS GRÖSSTE WOHNWELT

Nur in Senden!

Ulmer Straße 50
 89250 Senden
 Tel. 07307 / 85-0
 Fax 07307 / 85-8200

info@moebel-inhofer.de
www.inhofer.de



Kostenlose Kinderbetreuung für Kinder von 3 - 12 Jahren. Feiern Sie bei uns Ihren

1978 - 2008

30 Jahre Schwimmabteilung
im
Turnverein Senden-Ay



Jubiläumsfestschrift

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Me' followed by a stylized flourish.





Grußwort

Die Vereine bilden das Rückgrat in unserer Gesellschaft und so bin ich stolz darauf, dass Senden über eine so ausgeprägte Vereinslandschaft verfügt. Zahlreiche Vereinsjubiläen in der Vergangenheit belegen die rege und vor allen Dingen gesunde Vereinskultur in unserer Stadt.

Heute freue ich mich, im Namen der Stadt, des Stadtrats sowie persönlich der Schwimmabteilung des Turnvereins Senden-Ay zum 30-jährigen Bestehen gratulieren zu können. 30 Jahre Vereinsleben sind in erster Linie 30 Jahre freiwillige, ehrenamtliche Arbeit für den Verein. Mein aufrichtiger Dank gilt daher an dieser Stelle all den Frauen und Männern, die sich in den vergangenen Jahrzehnten uneigennützig in den Dienst des Vereins und damit der Allgemeinheit gestellt haben. In der heutigen Zeit werden hohe Erwartungen an einen Verein gestellt. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, sind viele freiwillige Helferinnen und Helfer, viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter notwendig, die ehrenamtlich Verantwortung übernehmen. Ohne das Engagement der Vorstandschaft, der Abteilungsleitung und der freiwilligen Helfer hätte sich die Schwimmabteilung des Turnvereins Senden-Ay nicht so hervorragend entwickeln können.

Noch nie hatte eine Generation so viel Freizeit wie heute und die Menschen widmen sich erfreulicherweise auch gerne dem Sport. Somit gewinnt die Arbeit im Sportverein zunehmend an Bedeutung. Die Schwimmabteilung leistet seit nunmehr 30 Jahren einen wertvollen Beitrag für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Senden.





Dass der Sport im Verein am schönsten ist, das wusste schon der Dichter Joachim Ringelnatz:

*„Sport stärkt Arme, Rumpf und Beine,
kürzt die öde Zeit,
und er schützt uns durch Vereine
vor der Einsamkeit.“*

Kein Wunder also, dass die Schwimmabteilung des Turnvereins Senden-Ay sich in den vergangenen Jahrzehnten so gut entwickelt hat. Sie bietet für alle Alters- und Leistungsgruppen ein abwechslungsreiches Programm.

Im Rahmen einer vorbildlichen Kinder- und Jugendarbeit wird den Kindern insbesondere Sicherheit im Wasser vermittelt und ein Ausgleich zum schulischen Alltag geboten. Dabei kommt der Schwimmspaß z.B. in den jährlichen, vereinsinternen Schwimmwettkämpfen nicht zu kurz. Die kontinuierliche Vereinsarbeit ermöglicht darüber hinaus den Erwachsenen ein Schwimmtraining von der Wassergymnastik bis hin zur Triathlon-Vorbereitung.

Im Namen der Stadt Senden wünsche ich der Schwimmabteilung, insbesondere der Abteilungsleiterin Sandra Häußler, die dieses Amt bereits seit 20 Jahren erfolgreich ausübt, alles erdenklich Gute sowie allen Aktiven weiterhin viel Freude bei der Ausübung des Schwimmsports.

Ihr

Kurt Baiker
Erster Bürgermeister





30 Jahre Schwimmabteilung!

Eigentlich eine ganz schön lange Zeit und ich bin von Anfang an dabei. 1978 gehörte ich noch zu den Aktiven.

Meine „Schwimmkarriere“ begann damals bei Eugen Frieß, dann weiter über Dusko und Metin und dann noch Gisela Salzer.

Bei Fr. Salzer half ich ab 1982 mit und kurze Zeit später übernahm ich bereits meine eigene Gruppe. 1991 wurde ich dann Abteilungsleiterin, damals die jüngste seit Vereinsbestehen. Ich wurde etwas überrumpelt, aber ohne mich wäre die Schwimmabteilung nur 13 Jahre alt geworden.

Bis heute habe ich diesen Schritt, bis auf ein paar wenige Momente, nicht bereut.

Als ich dann heiratete dachte ich mir, wenn ich mal Kinder bekomme, höre ich auf.....

Unser Christian ist mittlerweile 9 Jahre und Katharina 7 Jahre alt, und beide schwimmen jetzt schon bei mir!

Ich habe immer noch viel Spaß an meiner Arbeit und zurzeit habe ich einen tollen Trainer- und Helfer-Stamm.

Für die nächsten Jahre wünsche ich mir weiterhin so tolle Unterstützung des Hauptvereins, der Vorstandschaft und der Stadt Senden.

Patsch Naß Eure Sandra

(Abteilungsleiterin Schwimmen)





Grusswort

30 Jahre Schwimmabteilung im TV Senden-Ay, das muss gefeiert werden. Allen Mitwirkenden und Gästen wünschen wir viel Freude bei den Feierlichkeiten.

Wasser, eines der vier Elemente. Naturgewalt und Lebensgrundlage, aber auch Urlaubsspaß und Sportmöglichkeit. Kinder, Jugendliche und Senioren fühlen sich wohl darin, erleben das Gefühl der Leichtigkeit und bekommen Sicherheit. Hier wird seit Jahrzehnten vorbildliche Jugendarbeit geleistet. Schwimmabzeichen und Schwimmfeste sind feste Bestandteile des Jahreslaufes.

Die Schwimmabteilung, eine kleine aber feine Abteilung, die sich aus den Anfängen zu einer festen Gemeinschaft entwickelt hat. Deren Mitglieder zusammen halten und sich auch von einem geschlossenen Hallenbad nicht den Spaß an ihrem Sport verderben lassen.

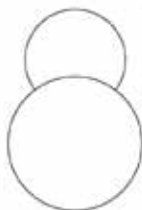
Mein Dank gilt den Verantwortlichen der Abteilung Schwimmen sowie allen ehrenamtlichen Übungsleitern/innen und Helfern/innen für ihren Einsatz. Allen Kindern und Jugendlichen wünsche ich weiterhin viel Spaß und sage allen Mitgliedern ein fröhliches „**Patsch Naß**“ für die nächsten 30 Jahre.

Jürgen Schneider
1. Vorsitzender





Wellness - Massagen



Ayuba - Ganzkörpermassage
Hot-Stone-Massage
Meridian-Massage
Bandscheiben-Massage n. Breuss etc.

Wellness

**Gutschein
5,- €**

Claudia Schneider

Jedelhauserstr. 1
89233 Neu-Ulm Reutti
0731-7256718



Wie alles begann ...

..... Herbst 1978. Auf einer Hauptausschußsitzung in der Gaststätte *Eisenbahn* kam das Thema „Schwimmabteilung“ zum ersten Mal zur Sprache. Eugen Frieß, ein bekannter Schwimmer aus Ulm, der damals auch als Schwimm- und Bademeister in Senden tätig war, übernahm als erster die Abteilungsleitung. Er stellte in kürzester Zeit eine vorbildliche Mannschaft zusammen, die schnell bei kleinen Bezirkswettkämpfen teilnehmen konnte.

Unbestreitbar hatte die Stadt Senden große Schwimmtalente, jedoch war der damalige Übungsbetrieb für viele Kinder zu spät.

Als Eugen Frieß die Abteilungsleitung an Herrn Sachsenweger abgegeben hatte, wanderten viele Schwimmtalente nach Ulm ab. Das lag ganz und gar nicht an unserem neuen Abteilungsleiter, sondern an den wesentlich besseren Trainingszeiten und Möglichkeiten, die die Kinder in Ulm hatten. Die „Ära“ Sachsenweger zeigte jedoch einen neuen guten vereinsinternen Aspekt auf:

Sportabzeichen im Schwimmen.

So bildete sich schnell eine erfolgreiche Mannschaft, die sich eine Weile den Namen „Swim - Team“ des TV gab und sich immer am Dienstag im Schwimmbad traf. Sie konnte viele gute Auszeichnungen in dieser Sparte gewinnen. Gleichzeitig leitete Hans Medefindt mit seinen „Turnschwimmern“ das Schwimmtraining und auch hier konnten sich die schwimmerischen Erfolge im Rahmen der Turnabteilung und deren Meisterschaften wirklich sehen lassen.

Die weiteren Schwimmtrainer waren damals Ali und Metin. Aus familiären Gründen (Nachwuchs bei Sachsenwegers) und Rückkehr Metins in die Türkei wurde die Abteilungsleitung an die neu nach Senden gekommene Schwimmtrainerin, Frau Gisela Salzer, übergeben. Mit dem damaligen Vorstand Herr Topp, konnte bei der Stadt eine günstigere Übungszeit für Kinder erreicht werden. Man bekam zwei Trainingsbahnen dienstags von 19.00-20.00 Uhr während des offiziellen Badebetriebs zugeteilt.



Wie alles begann ...

So konnten wir wenigstens die Kinderabteilung und die Talentsuche ausbauen. Jedoch war der Andrang so groß, dass ziemlich schnell ein Aufnahmestopp verhängt werden musste. Eine andere Möglichkeit, d.h. das ganze Schwimmbad zu dieser Zeit zu bekommen, wurde von der Stadt leider ausgeschlossen.

Leider ließ diese Trainingsmöglichkeit keine großen Sprünge zu. Jedoch war die Abteilung innerhalb kurzer Zeit in ein gutes „Abteilungsschema“ eingeteilt. Ein breites Spektrum bietet den TV-Mitgliedern die Möglichkeit, sich schwimmerisch und schwimmsportlich zu betätigen.

Die Kinder und Jugendlichen können trainieren, die Erwachsenen betreiben Wassergymnastik. Eine Senioren-Nichtschwimmer-Gruppe wurde gebildet, hier war der Zulauf besonders groß.

1985 konnten Sandra Aigner und Bernd Schlecker sowie Holger Ludwig zu Riegenführern ausgebildet werden. Roland Schmidt übernahm eine Trainingsgruppe, und so kann man von einer gut geführten Schwimmabteilung sprechen.

1986 übernahm Kurt Rößiger, mit Hilfe von Herrn Lezius die Leitung der Abteilung, da Fr. Salzer leider aus Senden wegzog. Sigrid Rößiger übernimmt die Seniorengruppe, und die Riegenführer übernahmen auch schon ihre eigenen Gruppen.

Auch wenn die Trainingsmöglichkeiten für die Kinder und Jugendlichen bestimmt nicht als optimal bezeichnet werden können, ist zumindest die Voraussetzung für weiteren schwimmsportlichen und harmonischen Fortbestand der Abteilung gegeben.



1983

1. Vereinsmeisterschaften im Schwimmen

Kleiner Ausschnitt von 1983, damaliger Abteilungsleiter war Hartmut Sachsenweger.

Es war schon ein heißer Dienstagabend, als der TV Senden-Ay, Schwimmabteilung, seine 1. Jahrgangsmeysterschaften startete. Hochsommerliche Temperaturen draußen, und die Halle des Schwimmbades war wie immer überheizt. Jedoch am heißesten ging es im Wasser zu. Vor einer großen Elternkulisse starteten die aufgeregten Kinder der Leistungsgruppe I und II zu ihrem ersten großen Test nach einem ¼ Jahr Trainingstrapazen. So manche Mutter, Vater, Oma und Opa zerflossen nicht nur vor der Hitze, sondern auch von der Anspannung und Begeisterung, was die Kinder beim Schwimmen leisteten. Die Schützlinge von Gisela Salzer-Bothe konnten nicht nur mit technisch gutem Stilschwimmen überzeugen, sondern auch schon mit den ersten guten Zeiten. Zwischen den Wettbewerben wurde von den Kindern und Jugendlichen eine Trainingsdemonstration mit Trainingshilfsmitteln in diszipliniertes Weise vorgeführt, und so mancher konnte sich erst jetzt vorstellen, was es bedeutet, in einer Schwimmabteilung richtig gute Aufbauarbeit zu leisten.

Hier ein kleiner Auszug der Jahrgangsmeyster von damals....

50m Kraul

Salzer Tina Jg.72
Nemetz Michael Jg.72
Richard Frisch Jg.71
Karnik Andreas Jg.70
Wieland Daniela Jg.70
Aigner Sandra Jg.69

50m Brust

König Bianca Jg.73
Breitkopf Heidi Jg.72
Wieland Michael Jg.72
Frisch Richard Jg.71
Wieland Daniela Jg.70
Aigner Sandra Jg.69

Ein paar Namen kommen einem da doch etwas bekannt vor....!





Die Schützlinge von Gisela Salzer

SALON WUNDERLICH

*"Ihr Friseur
für die
ganze Familie"*

*Wir gratulieren
♥-lich*

Öffnungszeiten:

Di. - Fr. 08.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 17.30 Uhr
Sa. 07.30 - 12.30 Uhr

Terminvereinbarung !!

89171 Illerkirchberg · Fuggerstraße 22 · Tel. 0 73 46 - 92 47 47



